

**Zweite Ordnung zur Änderung der Gemeinsamen Prüfungsordnung für die
Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs Informatik
an der Universität Koblenz-Landau**

Vom 03. August 2022*

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 2 des Hochschulgesetzes vom 23. September 2020 (GVBl. S. 461), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2021 (GVBl. S. 453), BS 233-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 4: Informatik am 06. Juli 2022 die folgende Ordnung zur Änderung der Gemeinsamen Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs Informatik an der Universität Koblenz-Landau beschlossen. Diese Prüfungsordnung hat der Vizepräsident für Koblenz der Universität Koblenz-Landau am 01. August 2022 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

Die Gemeinsame Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs Informatik an der Universität Koblenz-Landau vom 09. Juli 2019 (Mitteilungsblatt der Universität Koblenz-Landau 03/2019, S. 145), geändert am 17. Dezember 2019 (Mitteilungsblatt der Universität Koblenz-Landau 04/2019, S. 39) wird wie folgt geändert:

1. In § 2 wird die Verweisung „§ 67 Abs. 4 HochSchG“ durch die Verweisung „§ 67 Abs. 5 HochSchG“ ersetzt.
2. In § 4 Abs. 2 Nr. 2 werden nach dem Wort „Behinderung“ die Worte „oder chronische Erkrankung“ eingefügt.
3. § 5 wird wie folgt geändert:
 - a) Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Studierenden mit Behinderung oder chronischer Erkrankung ist zur Wahrung ihrer Chancengleichheit ein angemessener Nachteilsausgleich zu gewähren.“
 - b) In Satz 3 werden nach dem Wort „Behinderung“ die Worte „oder chronische Erkrankung“ eingefügt.
4. In § 7 wird folgender neuer Absatz 8 angefügt:

„(8) Um das Lernziel der Lehrveranstaltungen zu erreichen, ist eine Verpflichtung zur Anwesenheit der Studierenden nicht erforderlich.“
5. § 8 wird wie folgt geändert:
 - a) In Abs. 3 S. 2 werden die Worte „, der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“ durch die Worte „, der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung“ ersetzt und in Satz 4 wird die Verweisung „§ 25 Abs. 5 HochSchG“ durch die Verweisung „§ 24 Abs. 2 HochSchG“ ersetzt.
 - b) In Abs. 5 S. 2 werden die Worte „der Studienpläne und“ gestrichen.
6. § 9 wird wie folgt geändert:
 - a) In Abs. 1 S. 2 wird die Verweisung „§ 56 Abs. 1 Satz 4 HochSchG“ durch die Verweisung „§ 57 Abs. 1 Satz 4 HochSchG“ ersetzt.

b) Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Prüferinnen und Prüfer sind die das jeweilige Fachgebiet vertretenden Hochschullehrerinnen oder Hochschullehrer, sowie in begründeten Fällen Professorinnen oder Professoren im Ruhestand, Vertretungsprofessorinnen und Vertretungsprofessoren, Gastprofessorinnen und Gastprofessoren, Habilitierte, Juniorprofessorinnen und -professoren nach Ablauf ihrer Amtszeit, außerplanmäßige Professorinnen und Professoren sowie Honorarprofessorinnen oder Honorarprofessoren. Darüber hinaus können wissenschaftliche und künstlerischen Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter mit Aufgaben gemäß § 57 Abs. 1 S. 2 oder Abs. 6 S. 4 HochSchG, Lehrkräfte für besondere Aufgaben, Lehrbeauftragte sowie in der beruflichen Praxis erfahrene Personen, Lehrende ausländischer Hochschulen, die eine dem Personenkreis nach Satz 1 und 2 gleichwertige Qualifikation besitzen, sowie Nachwuchsgruppenleiterinnen und Nachwuchsgruppenleiter, die durch ein hochschulübergreifendes Förderprogramm, das ein Ausschreibungs- und Begutachtungsverfahren vorsieht, gefördert werden, vom Prüfungsausschuss zu Prüferinnen oder Prüfern bestellt werden. Sie müssen die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen.“

7. § 10 wird wie folgt geändert:

a) Abs. 1 S. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Leistungen, die in dem gleichen oder einem artverwandten akkreditierten Studiengang an einer Hochschule erbracht wurden, werden auf Antrag anerkannt.“

b) In Abs. 2 S. 1 werden die Worte „in der Regel bis zur Hälfte des Hochschulstudiums durch den Prüfungsausschuss anerkannt.“ durch die Worte „bis höchstens zur Hälfte des Hochschulstudiums durch den Prüfungsausschuss angerechnet.“ und in Satz 2 wird das Wort „Anerkennung“ durch das Wort „Anrechnung“ ersetzt.

c) In Absatz 3 wird nach Satz 3 folgender neuer Satz 4 eingefügt:

„Die Anerkennung von Leistungen setzt voraus, dass nach erfolgter Einschreibung noch mindestens eine Prüfungsleistung im gewählten Studiengang an der Universität Koblenz-Landau zu erbringen ist.“

d) Abs. 4 S. 2 wird gestrichen.

8. § 12 wird wie folgt geändert:

a) Abs. 3 S. 5 wird gestrichen.

b) Absatz 4 erhält folgende Fassung:

„Auf Antrag einer Studierenden oder eines Studierenden kann die Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule oder die Gleichstellungsbeauftragte des Fachbereichs und auf Antrag Studierender mit Behinderung oder chronischer Erkrankung die oder der Beauftragte nach § 72 Abs. 4 HochSchG ihrer bzw. seiner mündlichen Prüfung beiwohnen.“

9. In § 24 wird das Wort „Informationsmanagement“ durch die Worte „Digital Business Management“ ersetzt.

10. In § 31 wird das Wort „Informationsmanagement“ durch die Worte „Digital Business Management“ ersetzt.

11. § 33 wird wie folgt geändert:

a) In Abs. 5 wird folgender neuer Satz 2 angefügt:

„Die Hochschule stellt die Möglichkeit zur Erbringung und die rechtzeitige Bewertung der ausstehenden Prüfungsleistungen sicher; die Studierenden sind zur Mitwirkung verpflichtet.“

b) Absatz 6 erhält folgende Fassung:

„(6) Werden die ausstehenden Zugangsvoraussetzungen nicht vollständig bis zum Ende des zweiten Semesters im Masterstudiengang erbracht, so ist die Einschreibung in das darauffolgende Semester gemäß § 68 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 zu versagen; ist diese bereits erfolgt, so erlischt sie.“

12. In der Überschrift von Abschnitt IV wird das Wort „Informationsmanagement“ durch die Worte „Digital Business Management“ ersetzt.
13. In § 37 Abs. 1 S. 1 wird das Wort „Informationsmanagement“ durch die Worte „Digital Business Management“ ersetzt.
14. Das Inhaltsverzeichnis wird entsprechend den vorstehenden Bestimmungen geändert.
15. Der Anhang erhält die aus der Anlage zu dieser Ordnung ersichtliche Fassung.

Artikel 2

(1) Die Zweite Ordnung zur Änderung der Gemeinsamen Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs Informatik an der Universität Koblenz-Landau tritt am 01. Oktober 2022 in Kraft.

(2) Die Umbenennung des Bachelorstudiengangs „Informationsmanagement“ in „Digital Business Management“ und des Masterstudiengangs „Informationsmanagement“ in „Digital Business Management“ gilt nur für Studierende, die sich zum Wintersemester 2022/2023 in das erste Fachsemester einschreiben.

Koblenz, den 03. August 2022

Der Dekan des Fachbereichs 4:
Informatik
Prof. Dr. Ralf Lämmel

Anlage

(zu Artikel 1 Nr. 15)

1. Anhang 3 erhält folgende Fassung:

„Anhang 3: Bachelorstudiengang Digital Business Management

Ziele des Studiengangs

Im Bachelorstudiengang Digital Business Management werden die Absolventinnen und Absolventen durch eine grundlagen- und methodenorientierte Ausbildung und durch Vermittlung wissenschaftlicher Arbeitstechniken dazu befähigt, sich dauerhaft auch auf zukünftige wirtschaftlich relevante Entwicklung der Digitalisierung einstellen zu können.

Der Studiengang hat folgende Ziele:

- Die Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiengangs besitzen ein grundlegendes Verständnis wirtschaftswissenschaftlicher Zusammenhänge und können sozioökonomische Probleme in ihrer Grundstruktur analysieren und die daraus resultierenden Anforderungen an informationstechnische Systeme im Kontext der Digitalisierung ermitteln.
- Sie besitzen das notwendige Wissen über informationstechnische Systeme, um deren Möglichkeiten zur Lösung von Geschäftsproblemen abschätzen zu können. Sie können einfache Probleme mit Methoden der Informatik selbstständig lösen und sind darüber hinaus in der Lage, Denk- und Ausdrucksweisen der Informatik soweit zu verstehen, dass sie erfolgreich zwischen Fach- und IT-Abteilungen vermitteln können.
- Sie haben exemplarisch ausgewählte Branchen und Anwendungsfelder kennengelernt und sind in der Lage, bei Lösung spezifischer ökonomischer und informatischer Anwendungsprobleme qualifiziert mitzuarbeiten.
- Sie haben gelernt, Probleme zu formulieren und die sich ergebenden Aufgaben in arbeitsteilig organisierten Teams zu übernehmen, selbstständig zu bearbeiten, die Ergebnisse anderer aufzunehmen und die eigenen Ergebnisse zu kommunizieren.
- Sie haben auch exemplarisch außerfachliche Qualifikationen erworben und sind damit für die nichttechnischen Anforderungen und die erforderliche Sozialisierung im beruflichen Umfeld sensibilisiert.

Die Absolventinnen und Absolventen sind durch die Grundlagenorientierung der Ausbildung gut auf ein lebenslanges Lernen und auf einen Einsatz in unterschiedlichen Berufsfeldern der Digitalisierung und des E-Business vorbereitet. Diese umfassende Ausbildung bereitet auf das Masterstudium vor, das eine weitergehende Vertiefung in ausgewählten Teilgebieten des Digital Business Management ermöglicht. Ferner ermöglicht diese einen Einstieg in den Arbeitsmarkt für entsprechende Aufgaben und auch den Wechsel des Studienorts.

Der Studiengang ist in folgende Modulgruppen gegliedert:

Modulgruppe	ECTS
Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften	52
Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften	18
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	17
Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik	12
Grundlagen der Informatik	21
Recht	6
Mathematik	14
Projektpraktikum und Proseminar	25
Bachelorarbeit	15
Summe	180

Aufbau des Studiengangs BSc Digital Business Management Curriculum of BSc Digital Business Management

Modulnr.	Module	Art der Prüfung	Studienleistung	SW S	Wertigkeit
Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften					52
04IM1004	Einführung in die BWL	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM1006	Digital Business Management	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM1007	Volkswirtschaftslehre ("Mikroökonomie" + "Makroökonomie")	Klausur (120 Minuten)		6	10
04IM1011	Beschaffung, Produktion und Organisation	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM1013	Einführung Investition und Finanzierung	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM1014	Grundlagen des Rechnungswesens	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM1015	Dienstleistungsmanagement	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM1017	Grundlagen des Marketing	Klausur (90 Minuten)		4	6
Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften (3 aus dem Angebot)					18
04IM1001	Medienmanagement	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM1003	Handels- und Dienstleistungsmarketing	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM1009	Wirtschaftspolitik	Klausur (120 Minuten)		4	6
04IM1012	Vertiefung Investition und Finanzierung I	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04IM2012	Vertiefung Investition und Finanzierung II	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04IM2016	Vertiefung Investition und Finanzierung III	Klausur (90 Minuten), Seminararbeit (4 Wochen), Seminarvortrag		4	6

04IM1016	Entrepreneurship	Business Plan: Präsentation und schriftliche Ausarbeitung (4 Wochen)		4	6
04IM1018	Technologie- und Innovationsmanagement	Klausur (90 Minuten)		4	6
04WI1007	Public Management	Klausur (90 Minuten) oder Mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
Weitere Module aus dem jeweils aktuellen Angebot des Fachbereichs zu Wirtschaftswissenschaften nach Absprache mit Studiengangsverantwortlichen und den Ausschüssen					
Recht					6
04IM1008	Recht I (Privat- und Handelsrecht, Öffentliches Recht)	2 Teilklausuren (je 90 Minuten) mit jeweils 50% Gewichtung		4	6
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik					17
04WI1004	Einführung in die Wirtschaftsinformatik	Hausarbeit (4 Wochen) mit Präsentation		3	5
04WI1008	Systemanalyse	Klausur (90 Minuten)		4	6
04WI1010	Betriebliche Anwendungssysteme	E-Klausur (60 Minuten)		4	6
Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik (2 aus dem Angebot)					12
04WI1001	Betriebliche Kommunikationssysteme	E-Klausur (90 Minuten)		4	6
04WI1011	Computer Supported Cooperative Work	Klausur (60 Minuten), Report und Präsentation (15 Minuten)		4	6
04WI1012	Datenschutz	Klausur (90 Minuten)		4	6
04WI1013	Grundlagen der IT-Sicherheit	Klausur (90 Minuten)		4	6
04WI1015	Enterprise Information Management	Klausur (90 Minuten), Report und Präsentation (20 Minuten)		4	6
04WI1101	Business Intelligence	Klausur (90 Minuten) oder Projekt (4 Wochen) mit Präsentation		4	6
04WI2014	Grundlagen der Verwaltungsinformatik	Mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Hausarbeit (4 Wochen)		4	6
Weitere Module aus dem jeweils aktuellen Angebot des Fachbereichs zu Wirtschaftsinformatik nach Absprache mit Studiengangsverantwortlichen und den Ausschüssen					
Informatik					21
04IN1101	Programmierung und Modellierung	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IN1102	Praktikum Programmierung und Modellierung	Klausur (60 Minuten)		2	3
04IN1020	Grundlagen der Datenbanken	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04IN1012	Grundlagen der Softwaretechnik	Klausur (90 Minuten)		4	6
Mathematik					14
03MA1001	Mathematik für DBM und WI	Klausur (90 Minuten)		6	8

04WI1005	Statistik für DBM und WI	Klausur (90 Minuten)		4	6
Projekt, Proseminar, Soft Skills					25
04FB1001	Projektpraktikum	Projektdokumen- tation und Präsentatio- nen		6	10
04FB1101	Proseminar	Seminararbeit (4 Wochen) mit Präsen- tation		2	3
04WI1002	Projektmanagement	Klausur (60 Minuten)		4	6
04WI1006	Empirische Methoden (incl. Basic Statistics)	Klausur (90 Minuten)		4	6
Bachelorarbeit					15
04FB1003 04FB1004	Bachelorarbeit mit Kolloquium	Abschlussarbeit (6 Monate) und Präsen- tation		Ar- beit + 2	15"

2. Anhang 4 wird wie folgt geändert:

- a) Im Abschnitt „Ziele des Studiengangs“ wird in Satz 4 das Wort Informationsmanage-
ment“ durch die Worte „Digital Business Management“ ersetzt.
- b) Der Abschnitt „Aufbau des Studiengangs BSc Wirtschaftsinformatik Curriculum of
BSc Information Systems“ wird wie folgt geändert:
 - aa) Nach Modul 04IM1003 Handels- und Dienstleistungsmarketing wird folgendes
neue Modul eingefügt:

04IM1006	Digital Business Manage- ment	Klausur (90 Mi- nuten)		4	6"
----------	----------------------------------	---------------------------	--	---	----

- bb) In den Modulen 03MA1001 und 04WI1005 wird jeweils die Abkürzung “IM”
durch die Abkürzung “DBM” ersetzt.

3. Anhang 8 erhält folgende Fassung:

„Anhang 8: Masterstudiengang Digital Business Management

Ziele des Studiengangs

Der Masterstudiengang Digital Business Management verbreitert und vertieft die in einem vorhergehenden Bachelorstudiengang erworbenen Fachkenntnisse, befähigt zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten, legt die Voraussetzungen zur Weiterentwicklung des Faches und bereitet auf eine Promotion vor. Er qualifiziert insbesondere für eigenverantwortliche und leitende Tätigkeiten und zeichnet sich durch Wissenschaftlichkeit, Förderung von Selbstständigkeit, Urteils- und Entscheidungsfähigkeit und durch Forschungsnähe aus. Insbesondere sollen die Absolventinnen und Absolventen später in der Lage sein, leitende Funktionen auszufüllen.

Der Studiengang vertieft das grundlegende Verständnis wirtschaftswissenschaftlicher Zusammenhänge, das Wissen über informationstechnische Systeme im Kontext der Digitalisierung, die Kenntnisse in ausgewählten Branchen und Anwendungsfeldern des E-Business, die Fähigkeit, Probleme zu formulieren und die sich ergebenden Aufgaben in arbeitsteilig organisierten Teams zu übernehmen, und fördert darüber hinaus außerfachliche Qualifikationen. Darüber hinaus ist er darauf angelegt, dass die Absolventinnen und Absolventen von Anfang an selbstständige Tätigkeiten und anspruchsvolle Aufgaben in Wirtschaft und Wissenschaft wahrnehmen können, und intensiviert somit in jedem dieser Aspekte die Tiefe und den Forschungsbezug.

Die konkreten Ziele sind:

- Die Absolventinnen und Absolventen haben die Ausbildungsziele des Bachelorstudiums in einem längeren fachlichen Reifeprozess weiter verarbeitet und eine größere Sicherheit in der Anwendung und Umsetzung der fachlichen und außerfachlichen Kompetenzen erworben.
- Sie haben tiefgehende Fachkenntnisse in ausgewählten Vertiefungsgebieten der Wirtschaftswissenschaften und der Wirtschaftsinformatik.
- Sie verfügen über Tiefe und Breite, um sich sowohl in die zukünftigen Techniken im eigenen Fachgebiet wie auch in die Randgebiete des eigenen Fachgebietes rasch einzuarbeiten zu können.
- Sie sind fähig, die erworbenen Fähigkeiten in Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik zur Formulierung und Lösung komplexer Aufgabenstellungen in Forschung und Entwicklung in der Industrie oder in Forschungseinrichtungen erfolgreich einzusetzen, sie kritisch zu hinterfragen und sie bei Bedarf auch weiterzuentwickeln.
- Sie haben verschiedene technische und soziale Kompetenzen (Abstraktionsvermögen, systemanalytisches Denken, Team- und Kommunikationsfähigkeit, internationale und interkulturelle Erfahrung) erworben, die sie auf Führungsaufgaben vorbereiten.
- Sie haben wissenschaftliches Arbeiten in der Grundlagenforschung kennen gelernt und erfüllen die Voraussetzungen für die Übernahme eines Promotionsvorhabens in ihrem Fachgebiet.

Der Studiengang in Digital Business Management ist international ausgerichtet und sieht ein verpflichtendes Auslandssemester im Studium vor.

Der Studiengang ist in folgende Modulgruppen gegliedert:

Modulgruppe	ECTS
Wirtschaftswissenschaften	18
Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften	24
Wirtschaftsinformatik	12
Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik und Informatik	18
Recht	6
Forschungspraktikum und Soft Skills	12
Masterarbeit	30
Summe	120

Voraussetzungen für den Studiengang

Von Studierenden, die sich in den Masterstudiengang in Digital Business Management einschreiben, werden folgende Kompetenzen, Fähigkeiten und Kenntnisse vorausgesetzt:

- Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften, insbesondere Kenntnisse in Mikro- und Makroökonomie, in Dienstleistungsmanagement, in Investition und Finanzierung, in Marketing, in Organisation, in Produktion und Beschaffung und in Rechnungswesen
- Grundlagen der Informatik, insbesondere in den Bereichen Programmierung/Modellierung, Datenbanken und Softwaretechnik
- Grundlagen der Wirtschaftsinformatik

- Kenntnisse des Privat- und Handelsrechts sowie des Öffentlichen Rechts
- Beherrschung von grundlegenden Theorien und Methoden der Mathematik, der Statistik und der Empirie
- Grundlagen und Erfahrung mit Methoden der Wissenschaft, mit Projektmanagement, mit wissenschaftlichem Schreiben und mit Präsentationstechnik

Aufbau des Studiengangs MSc Digital Business Management Curriculum of MSc Digital Business Management

Modulnr.	Module	Art der Prüfung	Studienleistung	SWS	Wertigkeit
Pflicht Wirtschaftswissenschaften					18
04IM2107	Managementthemen des DBM	4 Teilklausuren (90 Minuten) oder mündliche Prüfungen (30 Minuten) mit jeweils 25% Gewichtung		8	12
04IM2108	Volkswirtschaftliche Vernetzung	Klausur (120 Minuten)		4	6
Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften					24
04IM1001	Medienmanagement (wenn nicht im BSc belegt)	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM1003	Handels- und Dienstleistungsmarketing (wenn nicht im BSc belegt)	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM1009	Wirtschaftspolitik (wenn nicht im BSc belegt)	Klausur (120 Minuten)		4	6
04IM1012	Vertiefung Investition und Finanzierung I (wenn nicht im BSc belegt)	Klausur (90 Minuten) oder Mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04IM1018	Technologie- und Innovationsmanagement (wenn nicht im BSc belegt)	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM2012	Vertiefung Investition und Finanzierung II (wenn nicht im BSc belegt)	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04IM2016	Vertiefung Investition und Finanzierung III (wenn nicht im BSc belegt)	Klausur (90 Minuten) oder Mündliche Prüfung (30 Minuten), Seminararbeit, Seminarvortrag		4	6
04IM1016	Entrepreneurship (wenn nicht im BSc belegt)	Business Plan: Präsentation und schriftliche Ausarbeitung (4 Wochen)		4	6
04IM2005	Angewandte Marktforschung	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IM2006	Digital Consumer Behavior	Klausur (90 Minuten) und Seminararbeit (4 Wochen), Seminarvortrag		4	6
04IM2008	New Product Development	Klausur (60 Minuten) und Seminararbeit (4 Wochen) mit Präsentation		4	6

04IM2009	Entrepreneurial Design Thinking	Seminararbeit (4 Wochen) und Präsentation im Workshop; Präsentationen und Assignments) in den Übungen		4	6
04IM2010	Entrepreneurial Strategies	Klausur (90 Minuten), Seminararbeit (4 Wochen), Seminarvortrag		4	6
04IM2109	Special Topics in Economics and Business Administration	Klausur (90 Minuten), Präsentation oder Seminararbeit (4 Wochen)		4	6
04IM2113	Actual Trends in Entrepreneurship	Seminararbeit (4 Wochen), Präsentation		4	6
04IM2101	Forschungsarbeit Management	Arbeit (6 Monate)		Arbeit	6
Weitere Module aus dem jeweils aktuellen Angebot des Fachbereichs zu Wirtschaftswissenschaften nach Absprache mit Studiengangsverantwortlichen und den Ausschüssen					
Pflicht Wirtschaftsinformatik					12
04WI2019	Business Software	Klausur (90 Minuten), bei V+S auch Seminararbeit (4 Wochen) und Präsentation		4	6
04WI2013	Enterprise Architecture	Hausarbeit (4 Wochen)		4	6
Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik und Informatik					18
04WI2001	Information Design	Hausarbeit (4 Wochen), Report und Präsentation		4	6
04WI2002	New Public Management	Mündliche Prüfung (30 Minuten), Seminararbeit (4 Wochen) und Präsentation		4	6
04WI2007	Research Methods	Hausarbeit (4 Wochen) und Präsentation		4	6
04WI1101	Business Intelligence (wenn nicht im BSc belegt)	Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (4 Wochen) mit Präsentation		4	6
04WI2010	E-Participation	Seminararbeit (4 Wochen) und Präsentation;		4	6
04WI2011	Policy Analysis and Modelling	Hausarbeit (4 Wochen) mit Präsentation;		4	6
04WI2012	Public Governance und Open Government	Seminararbeit (4 Wochen) und Präsentation;		4	6
04WI2014	Grundlagen der Verwaltungsinformatik (Wenn nicht im Bachelor belegt)	Mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Hausarbeit (4 Wochen)		4	6
04WI2015	Anwendungen der Verwaltungsinformatik	Seminararbeit (4 Wochen) und Präsentation		4	6
04WI2016	Business Process Management	Klausur (90 Minuten)		4	6

04WI2017	Special Topics in Information Systems	Klausur (90 Minuten), Seminararbeit (4 Wochen) und Präsentation		4	6
04WI2020	Business Collaboration	Klausur (90 Minuten) und bei V+S auch Seminararbeit (4 Wochen) mit Präsentation		4	6
04WI2021	Workflow Management	Klausur (60 Minuten) und Fallstudie (10 Wochen)		4	6
04WI2022	Information, Technology and Society	Hausarbeit (4 Wochen), Report und Präsentation		4	6
04WI2030	Smart Process Analytics	Klausur (60 Minuten), Projektarbeit mit Programmierung und Präsentation (10 Wochen)		4	6
04WI2102	Risk Management in verteilten Systemen	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04WI2103	Sicherheit in Rechnernetzen und mobilen Systemen	V+Ü: Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten), V+S: Seminararbeit (4 Wochen) mit Präsentation		4	6
04IN2106	Mobile Systems Engineering	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04IN2047	Process Mining	Mündliche Prüfung (30 Minuten), Hausarbeit (4 Wochen) und Präsentation		4	6
04WI2101	Forschungsarbeit Wirtschaftsinformatik	Arbeit (6 Monate)		Arbeit	6
Aus dem Bereich der Wahlpflicht Informatik kann ein Modul eingebracht werden					6
04IN1021	Web Retrieval	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (20 Minuten)		4	6
04IN2006	Automobile Systeme in der Automatisierung	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04IN2007	Echtzeitsysteme	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04IN2009	Vertiefung Softwaretechnik	Klausur (90 Minuten)		4	6
04IN2023	Semantic Web	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04IN2029	Künstliche Intelligenz	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
04IN2042	Computational Social Sciences	Klausur (60 Minuten) und Softwareentwicklungsprojekt (4 Wochen)		4	6

04IN2047	Process Mining	Mündliche Prüfung (30 Minuten), Hausarbeit (4 Wochen) und Präsentation		4	6
04IN2106	Mobile Systems Engineering	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)		4	6
Weitere Module aus dem jeweils aktuellen Angebot des Fachbereichs zu Wirtschaftsinformatik oder Informatik nach Absprache mit Studiengangsverantwortlichen und den Ausschüssen					
Recht					6
04IM2013	Recht II	Zwei Klausuren à 90 Minuten mit jeweils 50% Gewichtung		4	6
Forschungspraktikum und Soft Skills					12
04FB2003	Forschungspraktikum nach einem Kurs Team- und Führungstraining	Projektdokumentation und Präsentationen	x	8	12
Masterarbeit					30
04FB2004 04FB2005	Masterarbeit mit Kolloquium	Abschlussarbeit (6 Monate) und Präsentation		Arbeit + 1	30

4. Im Anhang 9 wird im Abschnitt „Curriculum MSc Web Science, „Mandatory elective courses in computer science or interdisciplinary subjects“ die Worte „Information Management“ durch die Worte „Digital Business Management“ ersetzt.
5. Im Anhang 10 wird im Abschnitt „Ziele des Studiengangs“ in Satz 5 beim 4. Aufzählungszeichen das Wort „Informationsmanagement“ durch die Worte „Digital Business Management“ ersetzt.
6. Das Inhaltsverzeichnis wird entsprechend den vorstehenden Bestimmungen geändert.